

Policy zu

SPONSORING, SPENDEN UND HOCHSCHUL- ENGAGEMENT

21.04.2026 / Version 1.1

INHALT

STATEMENT / BEKENNTNIS DER GESCHÄFTSFÜHRUNG	3
1.0 ZWECK DER POLICY	3
2.0 GELTUNGSBEREICH	4
3.0 BEGRIFFSDEFINITIONEN	4
4.0 VERPFLICHTUNG & ZIELE	5
4.1 Übergeordnete Zielstellung	5
4.2 Konkrete Ziele	5
5.0 VERANTWORTUNG	6
6.0 NACHVERFOLGUNG UND DURCHSETZUNG	6
7.0 ÜBER DIESE POLICY	7

STATEMENT / BEKENNTNIS DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

Als Geschäftsführung der TransnetBW GmbH bekennen wir uns zu unserer gesellschaftlichen Verantwortung und setzen uns aktiv für die Förderung von Umwelt, Sozialem, Bildung und Arbeitsmarkt ein. Diese Policy definiert die Prinzipien und Prozesse für den Umgang mit Sponsoring, Spenden und Hochschulengagement bei der TransnetBW GmbH und unseren Tochtergesellschaften.

Unser Ziel ist es, durch gezielte Spenden und Sponsorings sowie durch aktives Hochschulengagement einen positiven Einfluss in diesen Bereichen zu erzielen. Dabei legen wir großen Wert auf Transparenz und Verantwortungsbewusstsein, um sicherzustellen, dass alle Aktivitäten im Einklang mit ethischen Standards stehen und die Integrität unseres Unternehmens gewahrt bleibt.

Durch diese Policy verpflichten wir uns, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen und das Wohl der Gemeinschaft zu fördern. Wir als Geschäftsführung unterstützen diese Maßnahmen und bekräftigen unser Engagement für eine transparente und verantwortungsbewusste Umsetzung aller Aktivitäten.

Die Geschäftsführung von TransnetBW



Dr. Werner Götz



Michael Jesberger



Dr. Oliver Strangfeld

1.0 ZWECK DER POLICY

Die Policy definiert Prinzipien und Prozesse für den Umgang mit Sponsoring, Spenden und Hochschulengagement. Unser Ziel ist es, durch gezielte Spenden und Sponsorings sowie durch aktives Hochschulengagement einen positiven Einfluss in den Bereichen Umwelt, Soziales, Bildung und Arbeitsmarkt zu erzielen. Unser Engagement soll nicht nur einen Beitrag zur Gesellschaft leisten, sondern muss auch transparent und verantwortungsbewusst gestaltet sein. Daher umfasst diese Policy Maßnahmen, die sicherstellen, dass alle Aktivitäten im Einklang mit ethischen Standards stehen und dass die Integrität unserer Organisation gewahrt bleibt.

Die Policy zielt darauf ab, ein ausgewogenes Verhältnis zwischen aktivem Engagement und der Wahrung von Integrität zu schaffen, um so einen nachhaltigen und positiven Einfluss auf die Gesellschaft auszuüben.

2.0 GELTUNGSBEREICH

Diese Policy ist für die TransnetBW GmbH und deren Tochtergesellschaften mit Mehrheitsbeteiligungen verbindlich. Im Folgenden umfasst die Nennung der TransnetBW auch diese Tochtergesellschaften mit Mehrheitsbeteiligung. Die Vorgaben dieser Policy sind für alle Mitarbeitenden und Führungskräfte bei TransnetBW verbindlich.

3.0 BEGRIFFSDEFINITIONEN

Sponsoring

Unter Sponsoring versteht man die Zuwendung von Geld, einer geldwerten Sach- oder Dienstleistung an einen Dritten, den Gesponserten (Person, Gruppe oder Organisation). Charakteristisch für das Sponsoring ist, dass die Sponsorenleistung sowohl der Unterstützung des Gesponserten als auch der Förderung der unternehmensbezogenen Ziele des Sponsors dient (z.B. Imagegewinn, Steigerung der Reputation und der Unternehmensbekanntheit). Für den Sponsor geht es dabei meist um die kommunikative Nutzung des gesponserten Projekts beziehungsweise der gesponserten Person, Gruppe oder Organisation. Als Gegenleistung räumt der Gesponserte Rechte ein, zum Beispiel das Recht, die Marke des Sponsors im Umfeld des Gesponserten zu präsentieren. Das Sponsoring basiert auf dem Prinzip der Gegenseitigkeit der Leistungen.

Spenden

Unter Spende versteht man eine freiwillige Leistung in Form einer Geld-, Sachspende Leistungs- oder Zeitspende (z.B. Ehrenamt) für wissenschaftliche, gemeinnützige, kulturelle, religiöse, politische oder wirtschaftliche Zwecke. Im Gegensatz zum Sponsoring werden bei Spenden keinerlei Gegenleistungen erwartet, sondern ausschließlich der Zwecke und Interessen des Begünstigten unterstützt.

Hochschulengagement

Das Hochschulengagement ist eine aktive Beteiligung von Unternehmen, Institutionen oder Einzelpersonen an der Förderung von Forschung und Lehre an Hochschule. Das Hochschulengagement basiert häufig auf dem Prinzip der Gegenseitigkeit, bei

dem sowohl die Hochschule als auch das engagierte Unternehmen oder die Institution von den gemeinsamen Aktivitäten profitieren. Zu den typischen Formen des Hochschulengagements gehören Stiftungsprofessuren, Dozententätigkeiten, Mitarbeit in Hochschulgremien, Stipendienprogramme und die Zusammenarbeit mit Studierenden oder Hochschulgruppen.

Amtsträger

Amtsträger sind neben Regierungsmitgliedern, Landräten und Bürgermeistern auch Beamte wie z.B. Richter, Staatsanwälte, Polizisten sowie Mitarbeitenden öffentlicher Einrichtungen wie Sparkassen oder Universitäten. Mandatsträger werden wie Amtsträger behandelt. Dazu zählen z.B. Landtags- und Kreistagsabgeordnete sowie Gemeinderäte.

4.0 VERPFLICHTUNG & ZIELE

4.1 ÜBERGEORDNETE ZIELSTELLUNG

TransnetBW übernimmt gesellschaftliche Verantwortung und fördert das Wohl der Gemeinschaft. Mit klaren Regeln und transparenten Prozessen zu Spenden, Sponsoraten und Hochschulengagement verhindern wir Korruption und Bestechung und schaffen eine Unternehmenskultur der Integrität.

Unser Ziel ist es, einen positiven Beitrag zu leisten und eine nachhaltige, korruptionsfreie Zusammenarbeit zu fördern.

4.2 KONKRETE ZIELE

1. Sponsoring

Das Ziel eines Sponsorings ist es, die Unternehmens- und Kommunikationsziele zu unterstützen, indem gezielt Projekte und Veranstaltungen gefördert werden, die in relevanten Bereichen wie Umwelt, Bildung, Arbeitsmarkt und Soziales wirken. Durch das Sponsoring werden insbesondere Meinungsbildner und Kommunikatoren, wie Wirtschafts-, Fach-, Umweltverbände angesprochen, um die Sichtbarkeit und Wahrnehmung des Unternehmens zu erhöhen. Zudem zielt das Sponsoring darauf ab, potenzielle Auszubildende und Fachkräfte zu erreichen und die Leistungen des Unternehmens in Bezug auf die Versorgungssicherheit hervorzuheben. Insgesamt sollen die Sponsorings der TransnetBW einen positiven Einfluss auf die Gesellschaft ausüben und das Vertrauen in die Organisation stärken.

2. Spende

Ziel unserer Spenden ist es, gemeinnützige Einrichtungen und Vereine, insbesondere in Baden-Württemberg, zu unterstützen, die sich für wichtige gesellschaftliche Belange einsetzen. Durch Spenden wird angestrebt, positive Impulse in den Bereichen Umwelt, Bildung, Arbeitsmarkt und Soziales zu setzen. Die Förderung von Projekten, die den Erhalt des natürlichen Lebensraums unterstützen, sowie die Stärkung von Bildungs- und sozialen Initiativen stehen im Vordergrund. Insgesamt sollen die Spende der TransnetBW dazu beitragen, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen und das Wohl der Gemeinschaft zu fördern. TransnetBW tätigt keine Spenden für Projekte oder Organisationen, die ethisch und moralisch verwerflich handeln und somit gegen die guten Sitten oder gegen geltendes Recht verstoßen, einen extremen politischen Hintergrund haben oder von politisch extremen sowie fremdenfeindlichen Gruppen

eingereicht werden. Ebenso verzichten wir auf Spenden an politische Parteien, Amts- oder Mandatsträger sowie Bewerber um ein öffentliches Amt. Wir legen Wert auf verantwortungsvolles Engagement und unterstützen nur Initiativen, die unseren ethischen Grundsätzen entsprechen.

3. Hochschulengagement

Ziel unseres Hochschulengagements ist es, die Qualität der Lehre und Forschung zu verbessern und gleichzeitig die Verbindung zwischen akademischer Ausbildung und praktischen Anforderungen der Industrie zu stärken. Das Hochschulengagement unseres Unternehmens sichert Forschung und Lehre zu relevanten Themen der TransnetBW, fördert die Ausbildung von Nachwuchskräften und ermöglicht die frühzeitige Gewinnung von Talenten.

5.0 VERANTWORTUNG

Sponsoring & Spende:

Die Unternehmenskommunikation ist verantwortlich für die Planung, Entscheidungsvorbereitung und Umsetzung der Sponsoring-/und Spenden-Maßnahmen. Dies erfolgt in enger Abstimmung mit den Fachbereichen, die ebenfalls Sponsoring-Maßnahmen initiieren können. Abhängig von der Höhe des Engagements wird zudem die Geschäftsführung in den Entscheidungsprozess einbezogen.

Hochschulengagement:

Alle angefragten und bestehenden Hochschulengagements werden durch die Personalabteilung koordiniert. Ihre Aufgabe besteht darin, Transparenz über die Hochschulengagements bei TransnetBW zu schaffen, neue Engagements zu prüfen und zu bewerten sowie unter Berücksichtigung des Gesamtumfelds Empfehlungen für die Geschäftsführer auszusprechen. Zudem informiert die Personalabteilung die Unternehmenskommunikation regelmäßig über alle Hochschulengagements.

6.0 NACHVERFOLGUNG UND DURCHSETZUNG

In bestimmten Fällen benötigen Sponsorings und Spenden eine vorherige Genehmigung des Compliance Büros. Dies gilt insbesondere, wenn die Unterstützung an eine Gemeinde oder eine von ihr geförderte Einrichtung gerichtet ist oder wenn die Anfrage über einen Amtsträger an TransnetBW herangetragen wurde.

Die Unternehmenskommunikation dokumentiert sowohl zugesagte als auch abgelehnte Anfragen zu Spenden und Sponsorings.

Das Compliance-Büro erhält zudem in Form eines jährlichen Berichts eine Übersicht über alle im jeweiligen Jahr getätigten Spenden, Sponsorings und Hochschulengagements.

Bei Verstößen gegen die Regelungen dieser Policy sowie bei anderen (potenziellen) Compliance-Verstößen, die im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit von TransnetBW auftreten, stehen die Meldekanäle des Hinweisgebersystems unseres Unternehmens zur Verfügung. Die Regelungen von TransnetBW legen klare Zuständigkeiten und Prozesse für die Aufklärung von Compliance-Verstößen fest,

gewährleisten die Vertraulichkeit und bieten den größtmöglichen Schutz für alle Beteiligten.

7.0 ÜBER DIESE POLICY

Bei vorliegender Policy handelt es sich um die aktuell gültige Version. Diese wird regelmäßig auf bestehenden Änderungsbedarf geprüft und anlassbezogen aktualisiert. In Abhängigkeit der entsprechenden Änderung erfolgt die Freigabe durch die Geschäftsführung oder eine durch sie befugte Stelle.

Aus der vorliegenden Policy lassen sich keine Ansprüche oder sonstigen Rechte für Dritte ableiten.